Ressort: Politik

Toomaj Salehi, nach der Freilassung erneut inhaftiert!

Toomaj Salehi

Hamburg, 30.11.2023, 21:07 Uhr

GDN - Toomaj Salehi, der nach 14 Monaten Haft, davon 12 Monate Einzelhaft und der brutalsten Folter durch das totalitäre und diktatorische Regime von Khamenei, wurde heute erneut von den Sicherheitskräften der rücksichtslosen islamischen Regierung des Iran festgenommen, nur 10 Tage nach seiner Freilassung aus dem politischen Gefängnis.

Der Grund für seine erneute Inhaftierung war die Aufdeckung der Verbrechen der Regierung in iranischen Gefängnissen. Er sagte nur aus, dass er schwer gefoltert worden sei; seine Beine und Finger seien gebrochen, seine Zähne zerschmettert, und die wiederholten Schläge auf seinen Kopf hätten sein Sehvermögen beeinträchtigt. Außerdem kannte er den Grund für sein Verbrechen nicht. Tomaj Salehi hat weder einen Mord begangen noch ein Verbrechen; er hat lediglich in seiner Rapmusik Widerspruch zu den Politiken des Regimes von Khamenei geäußert. In all seinen Auftritten respektierte er alle Personen, Ethnien, Rassen oder Religionen, und er brachte keine Lügen in seine Musik ein.

Sein einziges Problem ist sein Mut. In Iran, einem Land, in dem Khamenei ein vollständig krimineller Führer ist, der nicht weiß, dass Rap im Allgemeinen eine Form von Protestmusik gegen die falschen Politiken von Politikern in vielen Ländern weltweit ist, stellt die Existenz von Toomaj Salehi die Norm in Frage. Seine einzige Handlung besteht darin, gegen die soziale, wirtschaftliche und kulturelle Armut, die Tötung unschuldiger Jugendlicher aufgrund der Ablehnung der herrschenden Politik im Iran und den bizarreren Zustand von Folter und Hinrichtung im Land zu protestieren.

Toomaj Salehi ist eine Person, für die es keinen Grund für solche Folter und Inhaftierung gibt."

Als Toomaj vor etwa zwei Wochen aus dem Gefängnis entlassen wurde, hat er in den ersten Tagen nach seiner Freilassung kein Video von sich geteilt. Nach einigen Tagen, als es ihm besser ging, sprach er in einem 14-minütigen Video zu den Menschen. Er erklärte, wie er während der 14 Monate in iranischen politischen Gefängnissen unter dem unterdrückerischen Regime von Khamenei gefoltert wurde. Er bedankte sich bei den Menschen für ihre Unterstützung und sagte, dass er im Gefängnis zu nichts berechtigt war.

Im Video erwähnte er, dass es in Iran kein Gesetz gegen politische Gefangene gibt und die Gefängnisbehörden sich sowohl psychischer als auch physischer Folter bedienen. Er enthüllte eine besonders schmerzhafte Form der Folter, bei der das korrupte Regime von Khamenei und die brutale Sicherheitspolizei vor der physischen Folter Adrenalin in die Hälse der Gefangenen spritzen, damit sie während der Folter bewusstlos bleiben und in diesem Fall die Gefangenen den Schmerz vollständig begreifen.

Dieses Verhalten der islamischen Regierung des Iran ähnelt stark den rücksichtslosen und terroristischen Organisationen wie dem ISIS, und es ist eine schmerzhaft deutliche Erinnerung daran, dass die Islamische Republik Iran die Jugend des Landes in Geiselhaft genommen hat!"

Wenn wir tief nachdenken und realisieren, dass Menschenrechtsorganisationen schweigen zu den Verletzungen, Morden, politischen Gefangenen, Hinrichtungen und allen Verbrechen der Islamischen Republik Iran, ergreift Furcht von unserem gesamten Wesen Besitz. Was hat uns so rücksichtslos gemacht? Warum haben wir vergessen, dass wir uns für eine sichere und gute Welt für alle einsetzen sollten? Wie fest glauben wir daran, dass wir einander und die Rechte aller Menschen verteidigen müssen? Wie können wir diese Verteidigung durchführen? Ist es ausreichend, nur Nachrichten zu schreiben und zu lesen? Nein, das reicht nicht aus. Was ist also der beste Weg? Ist es nicht notwendig, internationalen Organisationen und Menschenrechtsagenturen E-Mails zu schreiben, um politischen Gefangenen im Iran mehr Bedeutung beizumessen? Verlangt der Zeitpunkt eine Handlung von uns? Mit dieser Aktion können wir das Leben vieler Menschen retten. Lassen Sie uns gemeinsam über eine Welt mit Frieden und Güte nachdenken und danach streben. Lassen Sie uns gemeinsam nach Frieden streben.

Lasst uns glauben, dass alles Schlechte im Nahen Osten auf die Existenz eines totalitären Systems namens Islamische Republik Iran zurückzuführen ist, geführt von Ali Khamenei. Andernfalls würden solche bizarre Verbrechen nicht in Israel passieren; Menschen im

Jemen würden in Frieden leben, im Irak würden die Menschen in Frieden leben, in Syrien würden die Forderungen des syrischen Volkes erfüllt, und es gäbe keine von Iran hergestellten Drohnen in der Ukraine! Wäre die Welt nicht schöner?

Und auch Saman Yasin ist ein weiterer Rapper, der allein wegen seiner Protestmusik im Iran festgenommen wurde. Nach mehr als 14 Monaten in Haft gibt es immer noch Berichte über seine entsetzliche Folter, und sein Leben ist weiterhin in Gefahr. Lassen Sie uns für eine Veränderung im iranischen Regime hin zu einer demokratischen Regierung eintreten. Jeder sollte wissen, dass ein Regimewechsel im Iran im besten Interesse aller Menschen weltweit ist, sowohl in Bezug auf Demokratie und Menschenrechte als auch für die Umwelt und zukünftige Generationen. Das aktuelle iranische Regime schenkt der Umweltgesundheit keine Beachtung, und indem es an der Macht bleibt, stellt es eine Bedrohung für die Zukunft des gesamten Planeten dar. Lassen Sie uns gemeinsam für eine bessere Zukunft arbeiten."

Danke fürs Lesen des Artikels. Ich hoffe, wir können tiefer nachdenken und dazu beitragen, eine Welt des Friedens und der Ruhe zu schaffen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-124796/toomaj-salehi-nach-der-freilassung-erneut-inhaftiert.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Saman Hajibabaei

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Saman Hajibabaei

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619